CRUISE PARKING
VENEZIA TERMINAL PASSEGGERI S.p.A.

ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN

1 Gegenstand
Die vorliegenden Allgemeinen Vertragsbedingungen (in der Folge "Allgemeine Bedingungen") regeln den über die Website von Venezia Terminal Passeggeri S.p.A. www.vtp.it (in der Folge "Site") abgeschlossenen Fernabsatzvertrag betreffs der in der Folge definierten Dienstleistung seitens der Venezia Terminal Passeggeri S.p.A. (in der Folge "VTP"). Firmensitz der VTP ist in Venedig (VE), 30135 Marittima Fabbricato 248, das voll eingezahlte Grundkapital beträgt € 3.920.020,00, Nummer Handelsregister Venedig, Steuernummer und MwSt.-Nr. 02983680279.
Der Kunde verpflichtet sich, vor Aufgabe seiner Bestellung (in der Folge "Bestellung") die vorliegenden Allgemeinen Bedingungen aufmerksam zu lesen, da die Aufgabe der Bestellung die volle Kenntnis und ausdrückliche Akzeptierung der vorliegenden Allgemeinen Bedingungen impliziert.
Eine Kopie der Allgemeinen Bedingungen wird dem Kunden mittels E-Mail zugesendet, entsprechend den Ausführungen unter Art. 3.

2 Dienstleistung
Die von VTP angebotene Dienstleistung besteht in der Vermietung von Fahrzeug-Stellplätzen auf dem dafür vorgesehenen und direkt von VTP verwalteten Gelände (in der Folge "Stellplätze") innerhalb des mit einem Zollübergang ausgestatteten Hafengeländes "Porto Crociere di Marittima – Venezia". Der Parkplatzservice wird nur den Kreuzfahrtpassagieren angeboten. Für Bringer und Abholer ist das Parken auf die zum Ein- und Aussteigen der Passagiere unbedingt erforderliche Zeit zu beschränken. Der Kunde anerkennt und akzeptiert, dass sich die Dienstleistung ohne Verpflichtung zur Überwachung oder Aufsicht des geparkten Fahrzeugs versteht und dass die Benutzung der Stellplätze weder die Übergabe noch die Übernahme zur Beaufsichtigung des Fahrzeugs vorsieht. Demnach haftet VTP in keiner Weise für direkte oder indirekte, durch Dritte am Fahrzeug verursachte Schäden, Beschädigungen, vollendete oder versuchte mutwillige Beschädigung und/oder Diebstahl des Fahrzeuges und des Zubehörs, des Gepäcks oder anderer im Fahrzeug befindlicher Gegenstände. Der Kunde muss den Stellplatz auf dem Parkplatz ausnahmslos bis 24.00 Uhr des Tages vor dem Beginn der geplanten Parkzeit über die Website reservieren und bezahlen. VTP teilt dem Kunden bei der Bestätigung seiner Reservierung (s. Art. 3) über E-Mail einen PIN-Code und einen Reservierungscode (QR CODE) mit. Der QR-Code zusammen mit dem Kennzeichen des Fahrzeugs sind, entsprechend der "Regelung der Miete eines nicht überwachten Geländes" (in der Folge "Regelung der Miete eines nicht überwachten Geländes"), notwendig, um in das Parkgelände zu gelangen. Das Kennzeichen des Fahrzeugs muss bei der Einfahrt in den Parkplatz gut sichtbar sein, andernfalls übernimmt VTP keine Verantwortung für das mangelnde Funktionieren des Zufahrtssystems. Innerhalb des Parkplatzes kann der Kunde jeden beliebigen freien Stellplatz wählen – mit Ausnahme der eigens gekennzeichneten Stellplätze, darunter die Stellplätze für Behinderte. Ein Anspruch auf einen bestimmten Stellplatz besteht nicht. Der Kauf/die Reservierung ist personenbezogen und nicht auf Dritte übertragbar und gilt nur für den auf der zusammenfassenden Bildschirmseite angegebenen Zeitraum, der auf der Website aufscheint, bevor der Kunde seine Bestellung absendet (in der Folge "zusammenfassende Bildschirmseite"). Diese Bildschirmseite wird in der E-Mail-Bestätigung (s. Art. 3) reproduziert. Die anwendbaren maximalen Parkgebühren sind auf der Webseite zu sehen. Der Kunde nimmt zur Kenntnis und akzeptiert, dass VTP befugt ist, jederzeit nach vorheriger Mitteilung auf der Webseite Ermäßigungen und Werbeaktionen anzuwenden, deren Verfügbarkeit beschränkt ist. Sollte das Fahrzeug länger als gebucht abgestellt bleiben, werden dem Kunden die zusätzlichen Tage nach dem maximal gültigen Tarif verrechnet, der auf der Webseite veröffentlicht ist. Dieser Betrag muss vom Kunden vor der Ausfahrt aus dem Parkplatz an den Kassenautomaten entrichtet werden. Die o.g. Bedingungen gelten unabhängig vom Grund für die Verlängerung der Parkdauer, außer diese wurde durch nachgewiesene Fahrlässigkeit der VTP verursacht. Der Kunde muss vor dem Absenden der Bestellung die auf der Website veröffentlichte und in der Nähe der Einfahrten zu den Parkplätzen angebrachte "Regelung der Miete eines nicht überwachten Geländes" aufmerksam lesen. Der Kunde erklärt, dass er die vorliegenden Allgemeinen Bedingungen und damit gleichzeitig auch die "Regelung der Miete eines nicht überwachten Geländes" akzeptiert.

3 Vertragsabschluss
Die wichtigsten Merkmale der gekauften Leistung und der entsprechende Preis werden auf der zusammenfassenden Bildschirmseite angezeigt. Der Kunde ist voll verantwortlich für die wahrheitsgemäße Eingabe der Daten bei der Reservierung/Bestellungsabsendung. Der Kunde ist sich dessen bewusst, dass die korrekte Eingabe der Daten und vor allem des Fahrzeug-Kennzeichens die Einfahrt auf den Parkplatz erleichtert. Zum Zweck seiner Bestellung muss der Kunde: die gewünschte Leistung wählen; bei Anforderung eines Kontoauszuges/einer Quittung die für die Ausstellung derselben notwendigen Daten eingeben; wenn der Mieter nach Art.5.1 des Verbrauchergesetzes (GvD Nr. 206/2005) als Verbraucher handelt, erklären, dass er die Informationen nach Art. 49 des GvDs Nr. 206/2005 inklusive der Informationen zum Rücktrittsrecht erhalten hat; die vorliegenden Allgemeinen Bedingungen akzeptieren; die Datenschutzerklärung (s. Art. 7) akzeptieren; die Zahlungsart wählen; die Zahlung durchführen, danach wird die Bestellung automatisch an VTP weitergeleitet. Gemäß Art. 51, Absatz 2 des Verbrauchergesetzes garantiert VTP, dass der Kunde im Moment der Bestellung ausdrücklich darüber informiert ist, dass die Bestellung die Zahlungsverpflichtung beinhaltet, wobei das Rücktrittsrecht, wie in Art.6 beschrieben, unangetastet bestehen bleibt.
Die Weiterleitung der Bestellung von Seiten des Kunden stellt einen Antrag auf Abschluss eines Vertrags zum Kauf der Dienstleistung dar, die auf der zusammenfassenden Bildschirmseite spezifisch dargestellt wird (die Möglichkeit für den Kunden, sein Anrecht auf Rücktritt entsprechend Art. 52 des Verbrauchergesetzes geltend zu machen, bleibt dabei, wie in Art. 6 dargestellt, unangetastet).
Der Vertrag zwischen dem Kunden und VTP zum Kauf der auf der zusammenfassenden Bildschirmseite spezifisch dargestellten Dienstleistung ist abgeschlossen, wenn der Kunde die E-Mail über die Auftragsannahme durch VTP erhält. VTP teilt dem Kunden die eventuell nicht mögliche Auftragsannahme an die beim Ausfüllen der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse mit. Jede Änderung/Korrektur der vom Kunden bei der Bestellung eingegebenen Daten kann vom Kunden selbst vor dem Absenden der Bestellung durchgeführt werden. Der vorliegende Vertrag tritt mit dem Eingang der E-Mail über die Auftragsannahme beim Kunden in Kraft und läuft mit der Ausfahrt des Fahrzeugs aus den Parkplätzen ab. VTP behält sich vor, den Auftrag des Kunden in folgenden Fälle nicht anzunehmen:
- wenn während des vom Kunden gewünschten Zeitraums keine Stellplätze verfügbar sind;
- wenn der Zahlungsvorgang nicht erfolgreich abgeschlossen werden konnte;
- wenn die Reservierung nach 24.00 Uhr des Tages vor dem geplanten Parkbeginn versucht wurde.

In der E-Mail über die Auftragsannahme sendet VTP mit der Bestätigung des Vertragsabschlusses die vorliegenden Allgemeinen Bedingungen, die Datenschutzerklärung und die "Reservierungsbestätigung" mit folgenden Informationen:
- Zusammenfassung der wichtigsten Merkmale der Dienstleistung;
- Gesamtkosten der Dienstleistung inklusive Steuern und Abgaben;
- PIN-Code für alle weiteren Mitteilungen bez. der gekauften Dienstleistung;
- Reservierungscode (QR CODE) für den Zugang zum Parkplatz.

4 Entgelt – Zahlungsform
Die Tarife und alle anderen eventuell anfallenden Kosten für die Dienstleistung werden auf der Website vor der Sendung des Auftrages analytisch aufgelistet. Das für die vom Kunden gewählte Dienstleistung anfallende Entgelt wird spezifisch in Euro und inklusive aller anfallenden Steuern und Abgaben auf der zusammenfassenden Bildschirmseite angegeben. Der Kunde akzeptiert, dass das Entgelt in keinem Fall rückerstattet werden kann. Davon unangetastet bleibt das im Art.6 ausgeführte Rücktrittsrecht. Zur Begleichung des Entgelts kann der Kunde unter den üblichen Kreditkarten auswählen, die vor dem Absenden des Auftrags auf der Website aufgelistet werden.
VTP übergibt die Durchführung der Online-Zahlungen mit Kreditkarte führenden Zahlungsdienstleistern. In keinem Moment des Zahlungsvorganges ist VTP in der Lage, die Informationen über die Kreditkarte des Kunden einzusehen, denn der Kunde gibt diese direkt auf die Website des online Kreditkarten-Zahlungsdienstleisters ein. Diese Daten werden in keinem informatischen Archiv gespeichert. VTP kann also in keinem Fall für eventuellen betrügerischen oder unrechtmäßigen Gebrauch seitens Dritter von Kreditkarten bei der Bezahlung des über die Website gekauften Dienstes verantwortlich gemacht werden.

5 Reservierungsänderung
Unter Vorbehalt der Bestimmungen des Art.6 kann der Kunde das bei Absenden des Auftrags angegebene Fahrzeugkennzeichen bis 24.00 Uhr des Tages vor der vorgesehenen Einfahrt ändern. Die Reservierungsänderung kann durch Zugriff auf die Website mittels der eigenen E-Mail-Adresse und dem PIN-Code der Reservierung, die geändert werden soll, durchgeführt werden.

6 Rücktritt gemäß Art. 52 des Verbrauchergesetzes - Storno-Gebühren.
Der Kunde hat das Recht, ohne Angabe von Gründen und ohne Kosten innerhalb von 14 (vierzehn) Tagen ab Erhalt der E-Mail über die Auftragsannahme von dem Vertrag zurückzutreten (in der Folge "Rücktrittsfrist"). Nach dieser Frist und bis zu 48 Stunden vor dem Gültigkeitsbeginn der Buchung (ab 00:00 des Ankunftstags wie es in den über Internet veröffentlichten Parktarife angegeben wird) wird eine Storno-Gebühr von 65% des vom Kunden bei der Bestellung bezahlten Betrags einbehalten; danach ist ein Rücktritt nicht mehr möglich. Zur Wahrnehmung des Rücktrittsrechts muss der Kunde seinen Rücktrittswillen über die Website von VTP mitteilen, indem er auf seine Reservierung zugreift, auf "Löschen" klickt und die automatisch generierte Rücktritts-/Stornierungs-Mail absendet. VTP sendet eine Empfangsbestätigung dieser Rücktritts-/Stornierungserklärung an die bei der Registrierung vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse. Der Kunde kann seine Rücktrittserklärung auch an die folgende E-Mail-Adresse senden: operativo@vtp.it. Zur korrekten Wahrnehmung des Rücktrittsrechts muss die entsprechende Mitteilung vom Kunden vor dem Ablaufen der Rücktrittsfrist abgesendet werden. Das Rücktrittsrecht ist in folgenden Fälle ausgeschlossen:
- wenn die Inanspruchnahme der Dienstleistung bereits begonnen wurde, bevor die Rücktrittsfrist abgelaufen ist, unter der Bedingung, dass die Ausführung der Dienstleistung im Einvernehmen mit dem Kunden begonnen wurde;
- wenn die Rücktrittserklärung zwar innerhalb der Rücktrittsfrist aber nach dem für die Zufahrt in die Parkplätze vorgesehenen Tag – wie aus der Bestellung ersichtlich – gesendet wurde.

Im Rücktrittsfall werden dem Kunden die bereits an VTP geleisteten Zahlungen über dasselbe, vom Kunden bei der anfänglichen Transaktion verwendete Zahlungsmittel, für das sich der Kunde verpflichtet, es während der gesamten Laufzeit des Vertrags beizubehalten, rückerstattet. Dem Kunden dürfen in diesem Fall durch den Rücktritt keine Kosten entstehen. Zu diesem Zweck beauftragt VTP spätestens 14 (vierzehn) Tage nach dem Erhalt der Rücktrittserklärung des Kunden den online Zahlungsdienstleister (s. Art. 4) mit der Rückerstattung der zugunsten von VTP vom zurückgetretenen Kunden bezahlten Beträge.

7 Datenschutz
Gemäß der EU-Verordnung Nr. 679/2016 (Allgemeine Datenschutzverordnung – fortan: DSGVO) stellt die Firma Venezia Terminal Passeggeri S.p.A. als Datenschutzbeauftragter der betroffenen Person das Informationsschreiben über die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 DSGVO zur Verfügung. Das komplette Informationsschreiben über das Parkplatz-Service ist auf der Website veröffentlicht: www.vtp.it. (Sektion "Datenschutz").

8 Pflichten des Kunden
Zur Suche und Verarbeitung von Reservierungen und Bestellungen verwendet der Kunde die Webanwendung mit einer nicht exklusiven und temporären Lizenz, die nur für die Zeit der Durchführung des Geschäfts zur Verfügung gestellt wird. Der Kunde darf Informationen, Nachrichten, Inhalte, Software der Systeme sowie über die Website erhaltene oder zur Verfügung gestellte Produkte nicht verändern, wiederverwenden, kopieren, verbreiten, weitergeben, reproduzieren, veröffentlichen, er darf keine Sublizenzen vergeben, keine abgeleiteten Werke erschaffen, er darf die o.g. Informationen etc. nicht anderen überlassen oder verkaufen oder sie in irgendeiner Form auf kommerzielle und nicht persönliche Art verwenden. Es besteht kein Recht des Kunden auf einen Schadenersatz oder irgendeine andere Form der Entschädigung – sowie keine vertragliche oder außervertragliche Haftung von VTP – für direkte oder indirekte Schäden an Personen und/oder Gegenständen, die durch die fehlende oder teilweise fehlende Annahme einer Bestellung entstanden sind. Der Kunde ist darüber informiert, dass die E-Mail über die Auftragsannahme von VTP sorgfältig aufbewahrt und bei Zufahren zum Parkplatz mitgeführt werden muss (in Papierform oder elektronischer Form), weil sie die Durchführung der Dienstleistung erlaubt. Der Kunde akzeptiert außerdem, dass bei Verlust der E-Mail über die Auftragsannahme oder der PIN-Nummer VTP nicht für eventuelle Verzögerungen der Dienstleistungen haftbar gemacht werden kann. Für Informationen über alle weiteren Pflichten und Verbote für den Kunden verweisen wir auf "Regelung der Miete eines nicht überwachten Geländes".

9 Allgemeine Bestimmungen
Die Akzeptierung der Allgemeinen Vertragsbedingungen ist unerlässlich zum Absenden der Bestellung. Die Allgemeinen Bedingungen können Veränderungen unterliegen. Die jeweils aktuelle Version ist auf der Website von VTP in der Sektion "Verkaufsbedingungen" ("Termini e condizioni di vendita") abrufbar. VTP behält sich das Recht vor, die vorliegenden Allgemeinen Bedingungen jederzeit ohne Vorankündigung zu verändern. Die von VTP nach den vorliegenden Allgemeinen Bedingungen angenommene Bestellung des Kunden unterliegt dabei den Bestimmungen der Allgemeinen Bedingungen, die der Kunde zugleich mit der E-Mail der Auftragsannahme erhält. Der Kunde erklärt beim Kauf der Dienstleistung, dass er mindestens 18 Jahre alt ist. Die vorliegenden Allgemeinen Bedingungen werden von den Fernabsatzrichtlinien geregelt, die im Kapitel I Titel III Teil III des Verbrauchergesetzes (GvD Nr. 206/2005) enthalten sind. Außerdem werden sie von den für E-Commerce geltenden Vorschriften gem. GvD Nr.70/2003 geregelt. Für Anforderungen oder Beschwerden in Verbindung mit dem Kauf der Dienstleistung über die Webseite, kann der Kunde sich an die folgende E-Mail-Adresse wenden: operativo@vtp.it. Diesbezüglich wird klargestellt, dass 3 Monate nachdem das Fahrzeug den Parkplatz verlassen hat, keine Beschwerden berücksichtigt werden kann, da VTP die Daten gelöscht hat. Die Nichtigkeit, auch die Teilnichtigkeit, einer oder mehrerer Klauseln der vorliegenden Allgemeinen Bedingungen führt nicht zur Nichtigkeit derselben oder des verbleibenden Teils der teilnichtigen Klausel. Bei einem Fehler während der Absendung der Bestellung erscheint eine Nachricht über die nicht erfolgreich abgeschlossene Sendung der Bestellung auf dem Bildschirm.

10 Anwendbares Recht und Gerichtsstand
Im Sinne des Art. 5.1 des Verbrauchergesetzes ist der Richter des Wohnsitzes des Kunden für zivilrechtliche Streitfragen in Zusammenhang mit den vorliegenden Allgemeinen Bedingungen zuständig, soweit sich dieser Wohnort auf italienischem Staatsgebiet befindet. In allen anderen Fällen ist ausschließlich der Gerichtshof Venedig zuständig.
Die vorliegenden Allgemeinen Bedingungen werden vom italienischen Gesetz geregelt. Für alle in diesem Vertrag nicht ausdrücklich vorgesehenen Fragen gelten die Vorschriften des italienischen Bürgerlichen Gesetzbuches Buch IV, Titel II (Codice Civile libro IV, titolo II). Im Sinne der Art.1341 und 1342 des italienischen Bürgerlichen Gesetzbuches (Codice Civile) erklärt der Kunde, dass er die Klauseln der in der Folge genannten Artikel zur Kenntnis genommen hat und diese ausdrücklich akzeptiert: Art. 2 "Dienstleistung"; Art. 3 "Vertragsabschluss"; Art. 4 "Entgelt-Zahlungsform""; Art. 6 "Rücktritt gemäß Art. 52 des Verbrauchergesetzes - Storno-Gebühren"; Art. 8 "Pflichten des Kunden"; Art. 10 "Anwendbares Gesetz und Gerichtsstand".

CRUISE PARKING
VENEZIA TERMINAL PASSEGGERI S.p.A.

DATENSCHUTZ-INFORMATIONSSCHREIBEN GEMÄß ART. 13 DER VERORDNUNG (EU) NR. 679/2016.

PARKPLATZ-SERVICE

Gemäß Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) Nr. 679/2016 (Datenschutz-Grundverordnung) (im Folgenden auch nur DSGVO/GDPR) stellt der für die Verarbeitung Verantwortliche der betroffenen Person die folgenden Informationen zur Verfügung:

1 Verantwortlicher für die Datenverarbeitung
Der für die Verarbeitung Ihrer Daten Verantwortliche ist das Unternehmen:
Venezia Terminal Passeggeri S.p.A., mit Sitz in 30135, Venezia, Marittima, Fabbricato 248, in der Person des gesetzlichen Vertreters auf Zeit. Die Kontaktangaben lauten wie folgt:
E-Mail: titolare.trattamento@vtp.it
Fax: 0039 041 240 3091.

2 Datenschutzbeauftragter
Der vom für die Verarbeitung Verantwortlichen benannte Datenschutzbeauftragte (DSB/DPO) ist für weitere Fragen zur Verarbeitung personenbezogener Daten unter den folgenden Kontaktdaten zu erreichen (Art. 38 Abs. 4 DSGVO/GDPR)
E-Mail: dpo@vtp.it
Fax: 0039 041 240 3091.

3 Rechtsgrundlage und Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten
Die erhobenen personenbezogenen Daten sind dem Zweck angemessen und erheblich sowie auf das für die Zwecke der Verarbeitung notwendige Maß beschränkt (Art. 5, Unterabschnitt C, DSGVO/GDPR).
Personenbezogenen Daten werden gemäß Art. 5 und Art. 6, Abs. 1, Buchstabe b) und c) DSGVO/GDPR für festgelegte, eindeutige und rechtmäßige Zwecke, wie unten angegeben, rechtmäßig, fair und transparent verarbeitet.
Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist insbesondere folgendes:
b) ***"Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags erforderlich, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist..."*** (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b):

1. Durchführung aller vorvertraglichen Maßnahmen und Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis;
2. Ermöglicht eine ordnungsgemäße Verwaltung des Zugangs zu den vordefinierten Parkbereichen;
3. Ermöglicht die korrekte Nutzung von Reservierungs- und Zahlungsdiensten;
4. Ermöglicht die ordnungsgemäße Bearbeitung von Anträgen, die von der interessierten Partei gestellt werden;
5. Im Rahmen des bestehenden Vertragsverhältnisses kann der für die Verarbeitung Verantwortliche Ihnen Fragebögen und/oder Zufriedenheitsumfragen zur Qualität der erbrachten Dienstleistung zusenden (*sog. Customer Care*).

c) ***"Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt*** (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c):

6. Erfüllung der Verpflichtungen, die in den EU-Verordnungen, Gesetzen und Rechtsakten mit Gesetzeskraft, Verordnungen und Anordnungen der Behörden für öffentliche Sicherheit und/oder der Justizbehörden vorgesehen sind;
7. Erfüllung der in der Verordnung (EU) Nr. 1177/2010 über die Rechte von Reisenden im See- und Binnenschiffsverkehr vorgesehenen Verpflichtungen, um Personen mit eingeschränkter Mobilität - PRM - in den Häfen Hilfe zu leisten. Insbesondere wird auf das Behindertenkennzeichen gemäß Artikel 381 des Präsidialdekrets Nr. 495 vom 16. Dezember 1992 und die nachfolgenden Änderungen und Ergänzungen verwiesen.

a) ***Die betroffene Person hat ihre Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben (Art. 6, Abs. 1, Buchstabe a).***

Unbeschadet der Ausübung des Rechts der betroffenen Person auf Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO/GDPR), das jederzeit ausgeübt werden kann (der Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund der vor dem Widerruf erteilten Einwilligung), auch durch Ausfüllen und Absenden des Formulars zur Ausübung der Rechte (**Rights Excercise Form**) auf der Seite Datenschutz der Website www.vtp.it, kann der für die Verarbeitung Verantwortliche die erhobenen personenbezogenen Daten für folgende Zwecke verarbeiten:

1. Versenden von Newslettern, Mitteilungen und Materialien kommerzieller, verkaufsfördernder und/oder werblicher Art per E-Mail, SMS, WhatsApp, spezieller App, Papierpost und/oder direktem Telefonkontakt, die sich auf die vom für die Verarbeitung Verantwortlichen angebotenen Dienstleistungen beziehen.

Die Verarbeitungen, die mit den unter Punkt 1 genannten Zwecken zusammenhängen, werden gemeinsam als **Marketingaktivitäten** bezeichnet. Nur mit Ihrer vorherigen, freien, spezifischen (in Bezug auf die in den Punkten 1 und 2 genannten Verarbeitungszwecke) und informierten (in Bezug auf diesen Informationshinweis) Zustimmung können Sie Empfänger der oben genannten **Marketingaktivitäten** sein.
Dies gilt unbeschadet der Speicherung der Daten zu statistischen Zwecken, vorbehaltlich eines nicht umkehrbaren Anonymisierungsvorgangs, sowie zum Schutz Ihrer Rechte vor Gericht.

4. Verarbeitung der Vorgänge
Personenbezogene Daten, die in der in Art. 5 DSGVO/GDPR genannten Weise verarbeitet werden, unterliegen einigen genannten Verarbeitungsvorgänge nach Art. 4 Unterabsatz 2, DSGVO/GDPR. Dazu gehören: *Erheben, Erfassen, Ordnen, Speichern, Verwenden, Auslesen, Abfragen, Übermitteln, Löschen und Vernichten.*
Die Datenverarbeitung erfolgt manuell und/oder mit Hilfe von Informatik- und Telematik-Instrumenten, mit Organisations- und Datenverarbeitungslogiken, die mit den bereits genannten Zwecken verbunden sind. In diesem Zusammenhang, wurden geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten ergriffen. Im Zusammenhang mit der Erreichung der unter den Buchstaben b) und c) genannten Zwecke wird die Übermittlung personenbezogener Daten als notwendig erachtet. Werden die angeforderten personenbezogenen Daten nicht, nicht vollständig oder nicht korrekt übermittelt, kann dies dazu führen, dass die unter den Buchstaben b) und c) genannten Dienstleistungen nicht erbracht werden können.

5. Kommunikation und Übertragung von Daten
Der für die Verarbeitung Verantwortliche kann bestimmte personenbezogene Daten an die folgenden Kategorien von Empfängern weitergeben, um die unter den Buchstaben b) und c) genannten Zwecke zu erreichen:
Aufsichtsbehörden, Nationale Behörde für Korruptionsbekämpfung, Garant für den Schutz personenbezogener Daten, Behörde für öffentliche Sicherheit, Behörde für das Hafensystem, Büro des Hafenmeisters, zuständiges SPISAL (Servizio Prevenzione Igiene Sicurezza Ambienti di Lavoro), Wartungsgesellschaft der Informatik- und elektronischen Systeme für die Verwaltung und den Zugang zu den Parkplätzen sowie an jeden Dritten, dem gegenüber die Weitergabe der Daten gesetzlich vorgeschrieben ist, für die Erfüllung der unter den Bedingungen b) und c) genannten Zwecke. In Bezug auf die übermittelten Daten können die Adressaten als autonome für die Datenverarbeitung Verantwortliche handeln, sofern nicht anders angegeben. Die erhobenen personenbezogenen Daten werden auch von den Mitarbeitern des für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet, die auf der Grundlage spezifischer Anweisungen hinsichtlich der Zwecke und Methoden der Verarbeitung handeln.
Personenbezogene Daten, die für die unter den Buchstaben b) und c) genannten Zwecke verarbeitet werden, werden nicht an Empfänger in Nicht-EU-Ländern übermittelt. Personenbezogene Daten dürfen nicht verbreitet werden.

6. Aufbewahrungsfrist
Die Aufbewahrungsfrist für personenbezogene Daten ist auf das erforderliche Minimum beschränkt und darf nicht über die Erreichung der Zwecke, für die die Daten verarbeitet werden, hinausgehen. In Bezug auf die angegebenen Zwecke der Verarbeitung:
b) ***"Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags erforderlich, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist..."*** (Absatz 1 Buchstabe b): die personenbezogenen Daten werden für einen Zeitraum von höchstens **3 Monaten** ab dem Zeitpunkt der Ausfahrt des Fahrzeugs aus dem festgelegten Parkbereich oder ab der Beendigung des betreffenden Vertrags aufbewahrt, unbeschadet etwaiger Verlängerungen des Vertrags;
c) ***"Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der für die Verarbeitung Verantwortliche unterliegt"*** (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c): Die personenbezogenen Daten werden für einen Zeitraum von höchstens **10 Jahren** nach Beendigung des betreffenden Vertrags aufbewahrt.
In jedem Fall gilt eine längere Aufbewahrungsfrist für personenbezogene Daten im Zusammenhang mit spezifischen Anfragen der zuständigen Staatsanwaltschaft und/oder Kriminalpolizei im Rahmen einer spezifischen Untersuchung. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden die personenbezogenen Daten aus den entsprechenden Medien gelöscht oder dauerhaft und unwiderruflich in anonyme Form umwandelt.

7. Rechte der betroffenen Person
Die betroffene Person kann sich jederzeit an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden, um ihre Rechte auszuüben und insbesondere folgendes zu verlangen:
• **Zugang** zu seinen persönlichen Daten (Art. 15 DSGVO/GDPR);
• **Berichtigung** personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO/GDPR);
• **Löschung** von personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO/GDPR);
• **Einschränkung** der sie betreffenden Verarbeitung (Art. 18 DSGVO/GDPR);
• **Übertragbarkeit** personenbezogener Daten (Art. 20 DSGVO/GDPR);
Die betroffene Person kann außerdem jederzeit die folgenden Rechte ausüben, insbesondere:
• **Widerruf** der Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 7, Abs. 3, DSGVO/GDPR);
• **Widerspruch** gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten einlegen (Art. 21 DSGVO/GDPR);
• **sich** bei einer Aufsichtsbehörde **beschweren** (Art. 77 DSGVO/GDPR).
Es gibt keine automatisierten Entscheidungsprozesse, einschließlich *Profiling*, die rechtlichen Auswirkungen auf die betroffene Person haben oder die betroffene Person in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigen (Art. 22 DSGVO/GDPR).

8. Verfahren für die Ausübung der Rechte der betroffenen Person
Die betroffenen Personen können die oben genannten Rechte jederzeit ausüben, indem sie sich an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden oder das Formular zur Ausübung der Rechte (**Rights Excercise Form**) auf der Seite Datenschutz der Website www.vtp.it ausfüllen und abschicken. Das Formular zur Ausübung von Rechten ist integraler und wesentlicher Bestandteil dieser Richtlinie. Der Antrag auf Ausübung der Rechte des Betroffenen kann auf folgende Weise gestellt werden:
• durch E-mail an die Adresse: **titolare.trattamento@vtp.it**
• durch Fax an die Nummer: **0039 041 240 3091**
Die aktualisierte Liste der Datenverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO/GDPR sowie der Personen, die gemäß Art. 29 DSGVO/GDPR zur Datenverarbeitung befugt sind, ist in den Geschäftsräumen des für die Verarbeitung Verantwortlichen erhältlich.

(01/02/2023)